

Pfarrei Stadtkirche Kitzingen

Bürozeiten; Di.-Fr., 8-12 Uhr sowie Di. und Do., 14-17.30 Uhr, außer in den Ferien
Gustav-Adolf-Platz 6 | 97318 Kitzingen
Tel: 0 93 21 / 80 25 | Fax: 0 93 21 / 80 27
E-Mail: pfarramt.stadtkirche.kt@elkb.de
www.kitzingen-stadtkirche.de

» **Kirchengemeinde Kaltensondheim** (Pfr. Koch)

Spendenkonto: VR Bank Würzburg
IBAN: DE14 7909 0000 0003 7078 90

» **Kirchengemeinde Repperndorf** (Pfr. Koch)

Spendenkonto: Sparkasse Mainfranken
IBAN: DE19 7905 0000 0042 0062 74

» **Kirchengemeinde Stadtkirche Kitzingen**

Dekanin Baderschneider, Pfr. Koch,
Diakon Dubowy
Spendenkonto: Sparkasse Mainfranken
IBAN: DE50 7905 0000 0000 0259 16

» **Evangelischer Stiftungskindergarten**

Schreibergasse 2 | 97318 Kitzingen
Tel: 0 93 21 | 4306
E-Mail: kita.schreibergasse@elkb.de

» **Ev. Kindergarten St. Michael Etwashausen**

Gartenstraße 19 | 97318 Kitzingen
Tel: 0 93 21 | 31 267
E-Mail: kita.st.michael@elkb.de

» **Ev. Kindergarten „Bärenstark“**

Alemannenstraße 9 | 97318 Kitzingen
Tel: 0 93 21 | 6557
E-Mail: kita.alemannenstrasse@elkb.de

» **Ev. Kindergarten St. Laurentius**

Am Seelein 1 | 97318 Kitzingen-Repperndorf
Tel: 0 93 21 | 22 827
E-Mail: kiga-repperndorf@t-online.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit KASA

Beratung in der Beratungsstelle Mainblick,
im Stadtteilzentrum Siedlung oder Zuhause
Tel: 0 93 21 / 13 38 16

Pfarrei Sickershausen-Hohenfeld

Gemeinsames Pfarramt (Bürozeiten: Do., 14-16 Uhr): An der Sicker 9 | 97318 Sickershausen
Tel: 0 93 21 / 3 29 52 | Fax: 0 93 21 / 3 29 42
E-Mail: pfarramt.sickershausen@elkb.de

» **Kirchengemeinde Sickershausen** (Pfr. Gahr)

www.evangelisch-sickershausen.de

» **Ev. Kindergarten Sickershausen**

Studierweg 2 | 97318 Sickershausen
Tel: 0 93 21 | 34 439
E-Mail: kita.sickershausen@elkb.de

» **Kirchengemeinde Hohenfeld** (Pfr. Gahr)

www.hohenfeld-evangelisch.de
Spendenkonto: Sparkasse Mainfranken
IBAN: DE44 7905 0000 0042 0707 71

» **Ev. Kindergarten „Zauberbaum“ Hohenfeld**

Marktstefer Str. 16 | 97318 Kitzingen-Hohenfeld
Tel: 0 93 21 | 36 320
E-Mail: kita.zauberbaum.kitzingen@elkb.de

Kirchengemeinde Kitzingen-Friedenskirche

Pfr. Bausenwein und Pfr. Gahr
Pfarramt (Bürozeiten: Mo., Do., Fr., 10-12 Uhr,
Di. 10-14 Uhr, Mittwoch geschlossen):
Martin-Luther-Straße 2 | 97318 Kitzingen
Tel: 0 93 21 / 3 24 28
E-Mail: pfarramt.friedenskirche-kitzingen@elkb.de
www.friedenskirche-kitzingen.de

» **Ev. Kindergarten Friedenskirche**

Marienburg Str. 1 | 97318 Kitzingen
Tel: 0 93 21 | 32 223
E-Mail: kita.friedenskirche@elkb.de
www.kita-friedenskirche-kitzingen.e-kita.de

Weitere Diakonische Dienste:

Pflegeheim Mühlenpark und Mainblick,
ambulante Pflege der Diakoniestation, Tagespflege
Mühlenpark, sowie Erziehungs- und Schuldner- und
Insolvenzberatung: www.diakonie-kitzingen.de

Evangelischer Gemeindebote

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Kitzingen-Stadtkirche, Kaltensondheim,
Repperndorf, Kitzingen-Friedenskirche,
Sickershausen und Hohenfeld

April | Mai 2025

Aufblühen





Editorial

„Was lässt Sie aufblühen?“, haben wir in dieser Ausgabe Menschen gefragt. Die Antworten sind ganz unterschiedlich, aber immer ist deutlich: Beim Aufblühen geschieht inwendig etwas. Ein Energieschub wird freigesetzt, der Lebendigkeit, Begeisterung und Lebensfreude erzeugt.

Jetzt, wo die Tage länger werden und sich die Schöpfung wieder mit bunten Farben schmückt, stellt sich ein Energieschub vielleicht ganz von selbst ein, aber auch ein schönes Konzert kann einen aufblühen lassen, ein gutes Gespräch, ein Gottesdienst im Grünen, nach dem man noch ein bisschen zum Ratschen zusammensteht, oder ein besonderes Fest wie die Konfirmation.

In unseren Kirchengemeinden ist in den nächsten Wochen viel geboten. Wir freuen uns, wenn wir einander bei der einen oder anderen Gelegenheit begegnen.

Ein gesegnetes Osterfest und viel Freude beim Blättern durch unsere Seiten wünscht

Ihr Redaktionsteam

Thema: Aufblühen 4

Aus dem Dekanat 6

Stadtkirche Kitzingen 8

Besondere Veranstaltungen 14

Alle Gottesdienste auf einen Blick

Besondere Veranstaltungen 19

Kitzingen Friedenskirche 20

Hohenfeld 24

Sickershausen 26

Repperndorf 28

Kaltensondheim 30

Kinderseite 31

Adressen 32

Blühende Zeichen

In einer Zeitschrift lese ich vom „phänologischen Kalender“. Demnach geben Pflanzen Hinweise darauf, dass eine bestimmte Vegetationsperiode angebrochen ist. Wer diese Zeichen beachtet, erkennt, wann wofür die rechte Zeit im Gartenjahr gekommen ist. Demnach ist die Forsythienblüte das Zeichen dafür, dass Rosen und Beerensträucher geschnitten werden können, die Apfelblüte der Startschuss für Möhren- und Radieschensetzlinge. Und blühender Lavendel zeigt an, dass nun auch Fenchel oder Lauch ausgesät werden können.

So etwas gibt es im Glauben auch, schießt mir beim Lesen durch den Kopf. Ich muss an den Propheten Jeremia denken. Gott hatte ihn zum Propheten berufen, aber Jeremia traut sich diese Aufgabe nicht zu. Da sagt Gott zu ihm in einer Vision: „Was siehst du, Jeremia?“ „Ich sehe einen erwachenden, aufblühenden Zweig.“ Und Gott antwortet: „Du hast recht gesehen; denn ich will wachen über meinem Wort, dass ich's tue.“ (Jer 1,11-12)

Der blühende Zweig wird damit zu einem Zeichen: Jetzt ist die Zeit für Aufbruch und Mut gekommen, denn Gott steht zu seinem Wort. So wie die Schöpferkraft die Knospen nach einem langen Winter zum Erblühen bringt, so steht Gott dafür ein, dass seine Verheißungen wahr werden.

Mehr als zweitausend Jahre später, im Jahr 1942, fällt der Blick des jungen Religionswissenschaftler Schalom Ben Chorin auf den blühenden Mandelbaum in seinem Garten in Jerusalem. Einige Jahre zuvor war er der Verfolgung durch die Nationalsozialisten durch Emigration entkommen. Jetzt erschüttern und be-

drücken ihn die furchtbaren Nachrichten aus seiner alten Heimat. Und plötzlich wird er durch den Anblick des blühenden Baumes getröstet und gestärkt. Er setzt sich hin und schreibt das Gedicht mit dem Titel „Das Zeichen“, das später vertont wird (EG 659):

*Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt,
ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?*

*Dass das Leben nicht verging, soviel Blut auch schreit,
achtet dieses nicht gering, in der trübsten Zeit.*

*Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht.
Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht.*

*Freunde, dass der Mandelzweig sich in Blüten wiegt,
bleibe uns ein Fingerzeig, wie das Leben siegt.*

Die blühenden Mandelzweige – ein Zeichen dafür, dass sich Gottes Liebesmacht als stärker erweisen wird als die Mächte, die das Leben bedrohen. Als er später nach der Entstehung des Gedichtes gefragt wird, antwortet Schalom Ben Chorin:

*„Ein bisschen verrückt ist das ja schon: ein zarter
Blütenzweig als Protest gegen den Druck von Hoffnungslosigkeit.
Aber muss man nicht ein bisschen verrückt sein, um die Hoffnung nicht aufzugeben
in dieser Welt?“*

Es ist Frühling. Die Knospen blühen auf. Wir feiern Ostern. Die Zeit der Hoffnung und der Freude ist da. Lassen Sie uns so verrückt sein, an die Kraft Gottes zu glauben. Sie wird uns aufblühen lassen.

*Kerstin Baderschneider,
Dekanin*



Wann, in welchen Situationen blühen Sie auf?

Wir haben einige Menschen aus unseren Gemeinden befragt ...

Friedrich Pfister:

Was aufblühen heißt, sehe ich an meiner Frau, wenn sie immer wieder mittwochs in die Grundschule Kitzingen Siedlung geht, um dort Kindern beim Lesenlernen zu unterstützen. Dass dies ihr sehr viel Spaß bereitet, merke ich daran wie sie „aufblüht“ wenn sie von „ihren Kindern“ erzählt und dabei große Freude ausstrahlt.

Ingrid Hager:

Ich blühe auf, wenn ich mit meinem Fahrrad durch unsere Flur und Weinberge fahren kann und die vielen Farben sehe und wie alles so schön geordnet ist.

Bianca Tröge:

Ich blühe auf, wenn ich unseren Kigo-Kindern zuhöre und sie erzählen, was sie aus dem vorherigen Kigo mitgenommen haben. Und: Wenn wir abends nach einem stressigen Tag in unserem Stammlokal sitzen und bei gutem Essen, Trinken und Unterhaltung zur Ruhe kommen und den Tag Revue passieren lassen können.

Verena Hertel:

Ich blühe auf, wenn ich von meinen Lieblingsmenschen umgeben bin, Menschen, die mir und meiner Seele gut tun. Auch Sonnenschein, blauer Himmel und warme Temperaturen lassen mich aufblühen. Ebenso Zeit mit meinen Hunden, ein Spaziergang bei sonnigem Wetter im Wald ist für mich eine ideale Betätigung auch zum Krafttanken.

Elmar Fries:

Ehrenamtlich helfe ich bei der Kitzinger Tafel und im Bürgerzentrum zum Kaffeeauschank. Ich finde diese Dienste sind wichtig. Ich blühe auf, sobald ich anderen Menschen helfe und ihnen eine Freude bereiten kann.

Rudolf Sattes:

Der Frühling ist eine Zeit des Aufblühens, des Wachstums und der Veränderung. Er symbolisiert einen neuen Anfang und ermutigt mich, meine Träume (auch wenn sie nicht spektakulär sind) zu verwirklichen, alte Gewohnheiten abzulegen und neue Wege zu gehen. Immer wenn ich im Frühjahr auf meinem Acker bin und sehe, wie die Saat beginnt zu wachsen, dann blüht nicht nur mein Acker auf, sondern auch mein Herz, vor Dankbarkeit und Ehrfurcht vor der Natur die unser Herrgott so wunderbar geschaffen hat.

Martin Blaufelder:

Ich empfinde mich selbst als recht guten Hobbykoch. Ich blühe auf bei besonderen und extravaganten Rezepten, die auch ziemlich viel Zeit in Anspruch nehmen. Zu sehen, wie alles vom Anfang bis zum Ende passiert und auch noch sehr gut schmeckt, begeistert mich.

Marie Papsch:

Am häufigsten blühe ich auf, wenn ich bei meinen Herzensmenschen bin. Bei meinen Freunden fühle ich mich einfach rundum sicher und alles fühlt sich leicht an; ich kann darauf vertrauen, dass sie zu mir halten und mich jederzeit ermutigen. Ich blühe auch auf in Zeiten, in denen ich mich beweisen muss; wenn ich mich beweisen muss und sehen kann, dass mein Einsatz Früchte trägt, dass ich anderen oder mir helfen konnte.

Karin Groß:

Ich blühe auf, wenn ich Bewohnern des Mehrgenerationenhauses in Kitzingen beim Basteln unterstützen darf. Die strahlenden Augen und das dankbare Lächeln in den Gesichtern der Bewohner ist mir Bestätigung für meinen sozialen Beitrag in der Gesellschaft.

Und wann blühst du auf?

Willkommen im Dekanat

Zum 1. März hat **Pfarrerin Evelyn Beck-Pieler** ihren Dienst in der Kirchengemeinde Kleinlangheim begonnen. Sie wird dort am Samstag, 29. März, um 14.00 Uhr durch Regionalbischöfin Bornowski ordiniert.

Ab 1. Mai wird das Team an der Stadtkirche Kitzingen durch **Gemeindereferentin Tanja Reidelbach** komplettiert. Ihre Einführung feiern wir am Sonntag, 11. Mai um 15.00 Uhr in der Stadtkirche.

Nicht neu im Dekanat, aber neu mit einer Stellenkombination betraut ist **Diakon Holger Dubowy**. Er hat ab 1. März die beiden halben Stellen Stadtkirche IV und Kleinlangheim II (Schwarzacher Becken/Weininsel) inne.

Aktiv gegen Missbrauch

Der Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Kitzingen soll ein einladender und sicherer Raum des Glaubens und der Gemeinschaft sein. Daher wurden die Hauptamtlichen und die Kirchenvorstände in den vergangenen zwei Jahren im Blick auf Prävention sexualisierter Gewalt informiert und geschult. Im Sommer letzten Jahres erarbeitete eine Arbeitsgruppe ein Schutzkonzept für das Dekanat, das auf der Homepage heruntergeladen werden kann. Dort finden Sie auch Informationen und Ansprechpersonen für Betroffene.

Im **Leitbild** heißt es: „Wir wollen einen sicheren Rahmen schaffen, in dem Nähe, Gemeinschaft und geteilter Glaube erlebt werden können. Wo Menschen einander begegnen, besteht das Risiko für Verletzungen und Fehler. Diese werden, wenn sie geschehen, nicht verschwiegen. Wo es zu Grenzüberschreitungen oder gar Übergriffen kommt, unterstützen wir aktiv den Umgang mit Beschwerden und Fehlern.“

Im **Verhaltenskodex** kommt zum Ausdruck, dass sich Haupt- und Ehrenamtliche um ein förderliches und ermutigendes Umfeld für anvertraute Menschen bemühen, individuelle Grenzempfindungen anderer wahrnehmen und respektieren und die Balance von Nähe und Distanz wahren sollen. Dazu gehört auch eine respektvolle und wertschätzende Kommunikation.

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**



Veranstaltungen

Vortragsabend mit Heribert Prantl (Journalist und Publizist)

Eine starke Demokratie braucht eine informierte und aktive Zivilgesellschaft. Vor diesem Hintergrund laden das Dekanat Kitzingen, das Evang. Kloster Schwanberg und der neu auf dem Schwanberg gegründete „Freundeskreis Evangelische Akademie Tutzing e.V. Regionalverein Main-Steigerwald“ zu Vortrag und anschließender Diskussion ein.

Prof. Dr. Dr. h.c. Heribert Prantl spricht zum Thema „Demokratie lernen, schützen, leben - immer und immer wieder. Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf.“

Der Abend wird moderiert von Dekanin Kerstin Baderschneider. Nach Vortrag und Diskussion lädt der Freundeskreis der Evang. Akademie Tutzing zu einem Empfang anlässlich der Gründung des regionalen Freundeskreises Main-Steigerwald ein.

Mittwoch, 7. Mai • 19.00 Uhr • Großer Saal Schloss Schwanberg

Eintritt frei. Anmeldung erbeten bis 2. Mai an tutzing@schwanberg.de

Konzertlesung zum 80. Todestag Dietrich Bonhoeffers

Am 9. April jährt sich der Todestag von Dietrich Bonhoeffer zum 80sten Mal. Zu diesem Anlass gestalten Pfarrerin Beate Krämer und Dieter Brückner (Texte) zusammen mit dem Cellisten Ludwig Frankmar am **Freitag, 11. April, um 19.00 Uhr** einen Abend mit Texten Bonhoeffers und Musik in der ev. Stadtkirche Kitzingen.

Pilgerangebote

Am Samstag, 10. Mai auf dem fränkischen Marienweg hinauf auf den Schwanberg und zurück

Start um 9.15 Uhr, Rückkunft ca. 16.30 am Bahnhof Iphofen

Was ist mitzubringen: Wettergerechte Kleidung / evtl. Sonnen-, Insekten-, Regenschutz / Tagesverpflegung / Kondition für 12,5 km / 300 Meter hoch + 300 Meter runter / Trittsicherheit / der Weg ist nicht kinderwagen- und rollstuhlgeeignet.

Anmeldung per E-Mail mit Name und Telefonnummer an Pilgerbegleiterin Silvia Kipke aus Kitzingen: Silvia.Kipke@gmx.de; Anmeldeschluss: 30. April.

Von 9. bis 14. Juni auf dem Ökumenischen Pilgerweg von Leipzig bis Weimar/Erfurt

Eine Pilgergruppe auf dem Ökumen. Pilgerweg ist noch offen für Mitpilger/innen. Dieser Pilgerweg, gleichzeitig Jakobsweg, aber mit einer ungewöhnlich guten Pilgerinfrastruktur, führt von Görlitz in Sachsen bis Vacha in Thüringen. Wir werden oben genannte Teilstrecke begehen. Aufgrund der günstigen Unterbringung in Pilgerherbergen werden die Kosten bei ca. 150-200 € + Anreise liegen. Bei Interesse bitte Rückmeldung an Br. Julian Glienke: br.julian@abtei-muensterschwarzach.de





Stadtkirche Kitzingen

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

Gemeindeleben

■ Konfi- und Präpi-Kurs

Jeweils 14-tägig mittwochs und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr im Paul-Eber-Haus.

■ Hauskreis

Im Paul-Eber-Haus, jeweils um 19.00 Uhr am 10. April, 8. Mai und 22. Mai.

■ Kirchenkaffee

Immer am **letzten Sonntag jeden Monats** im Vorraum der Kirche.

■ Trauergruppe „Trost finden in der Trauer“

Die offene Trauergruppe bietet an **jedem 2. Mittwoch des Monats von 19.00 bis ca. 20.00 Uhr im Paul-Eber-Haus** die Möglichkeit zu Austausch und Meditation. Leitung: Angela Keck, Anleiterin für christliche Meditation und Trauerbegleiterin.

■ Bibelabend

Am **2. April** findet der letzte Bibelabend der Reihe „Wenn es Himmel wird“ statt: um 19.30 Uhr im kath. Dekanatszentrum.

■ Jubelkonfirmation: Termin zum Vorplanen

Am Sonntag, **29. Juni**, feiern wir das Fest der Jubelkonfirmation für die Konfirmationsjahrgänge 1950 (Kronjuwelen), 1955 (Gnaden), 1960 (Eiserne), 1965 (Diamantene), 1975 (Goldene), 2000 (Silberne).

Leider liegen uns oft keine aktuellen Adressen vor und wir können nur eingeschränkt Adressen recherchieren aufgrund von Nachnamen-Änderung durch Heirat oder aufgrund von Wegzug, daher freuen wir uns, wenn Sie für Ihre Gruppe die Organisation übernehmen und sich bei uns im Pfarramt melden. Das ist uns eine große Hilfe.

■ Frauentreff

Wir treffen uns am **24. April** um 19.00 Uhr im Paul-Eber-Haus zum Vortrag mit Dieter Brückner zum Thema „Der Nahe Osten – Historische Wurzeln eines weltpolitischen Konflikts“. Der Nahe Osten ist seit Jahrzehnten eine der kritischsten Konfliktregionen der Welt. Im Zentrum steht die Auseinandersetzung zwischen Israel und den Palästinensern, die beide auf ihre lange Geschichte in dieser Region verweisen. Der Vortrag will die komplexen Sachverhalte beleuchten und einen Zugang zum aktuellen Verständnis vermitteln. Anmeldung bis 22. April bei Frau Kaidel, 09321/389811. Gäste sind herzlich willkommen.

Im **Mai** steht Theaterbesuch an. Termin und Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben.

■ Seniorenarbeit evang. Stadtkirche

Am **9. April** laden wir Sie ganz herzlich um 14.30 Uhr ins Paul-Eber-Haus ein. Wir trinken gemeinsam Kaffee und hören einen Vortrag von Tobias Volk zum Thema „Bestattungen“. Am **14. Mai** begrüßen wir Sie um 14.30 Uhr im Paul-Eber-Haus bei Kaffee und Kuchen. Hier spricht Diakon Dubowy über das Thema „Heiliger Geist“. Wir bitten jeweils um verbindliche Anmeldung ab eine Woche vorher telefonisch bei Frau Glos, 09321/22239 (gerne auf den Anrufbeantworter sprechen). Wir freuen uns, wenn Sie zahlreich teilnehmen. Gäste sind immer herzlich willkommen.

■ Minikirche

Am **Samstag, 5. April**, treffen wir uns zur nächsten Minikirche um **15.30 Uhr** in der Stadtkirche zum Thema „Feiern wie die Großen“.



■ Friedensgebet

Im Februar 2022 waren wir betroffen durch den Angriffskrieg auf die Ukraine. Überall wurden die Stimmen laut nach Waffen und Aufrüstung. Lange Zeit hatte es so etwas nicht gegeben. Eigentlich ruft uns die Bibel auf, dass wir Schwerter zu Pflugscharen machen sollen, aber so einen Angriff kann man nicht einfach geschehen lassen. Das macht uns ohnmächtig, ratlos und wir denken, wir können uns nur aufmachen und beten.

Das hat unsere Kirchengemeinde getan und ein ökumenisches Friedensgebet ins Leben gerufen. Man hatte gedacht, dass man das für eine kurze Zeit machen müsste, aber der Krieg wütet immer noch. Täglich sterben Menschen, auch im Nahen Osten und in vielen anderen Teilen der Welt. Frieden schaffen ohne Waffen können wir nur im Gebet. Es gibt Menschen, die jeden zweiten Montag da sind, seit drei Jahren, mal ist der Kreis klein, mal groß, immer wieder singen und beten wir gegen den Krieg.

Wir laden auch Sie ein, mit uns für den Frieden in der Welt zu beten. Wir treffen uns am Montag, dem **7. April um 19.00 Uhr** in der Stadtkirche. Weitere Termine sind am **21. April**, am **5. und 19. Mai**.



■ Himmelfahrtsgottesdienst

Auch in diesem Jahr feiern wir gemeinsam Gottesdienst unter freiem Himmel: am **29. Mai** um 10.00 Uhr auf dem Bleichwasen.

■ Rückblick Konfirrenzzeit

„Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!“ Dieser Satz dürfte weit über die Bibel hinaus bekannt sein. Seine Mitmenschen zu lieben ist eine Grundbedingung für jedes soziale Miteinander. Doch wie ist es eigentlich mit der Liebe zu uns selbst? Oft machen wir uns selbst klein. Ich kann das nicht! Ich bin zu jung, zu alt ... Viele dieser Sabotagesätze sind ganz selbstverständlich und oft bemerken wir sie gar nicht. Wenn ich mich selbst nicht liebe, kann ich dann jemand Anderen lieben? Über diese Fragen haben wir uns im Februar mit unseren Konfirmanden auf einer Freizeit auseinandergesetzt. Musik, Körperarbeit, Kraftworte und Kraftbilder waren dabei der Zugang zu uns selbst.

Im CVJM-Haus in Münchsteinach gingen unsere diesjährigen Konfirmanden zusammen mit dem KiGo-Team und Diakon Holger Dubowy diesen Fragen nach. Das es dabei nicht um modisches Wellness geht, wurde sehr bald deutlich. Gott liebt mich, darum kann ich lieben. Mich selbst und andere. Dies war die Erkenntnis, die im Konfirmandengottesdienst am Sonntag dann auch zum Ausdruck kam. Diesen Gottesdienst werden unsere Konfirmanden dann am **16. März** in unserer Stadtkirche zusammen mit unserer Gemeinde feiern.

Diakon Holger Dubowy

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

Aus unseren Kitas

■ Stiftungskindergarten Schreibergasse

Am Freitag vor Fasching wurde ausgelassen gefeiert. Bunte Kostüme, fröhliche Musik und jede Menge Spiel und Spaß standen auf dem Plan. Doch neben Luftschlangen und Tanz durfte auch ein buntes, reichhaltiges Frühstück nicht fehlen.

Am Rosenmontag zog der ganze Kindergarten durch die Stadt und erstürmte mit viel Krawall das Pfarrbüro.

Andrea Baier



■ Kita St. Michael Etwashausen

Um dem gestiegenen Bedarf an Kindergarten- und Krippenplätzen nachzukommen, wird unsere Kita von der Stadt Kitzingen um zwei Krippen- und zwei Kindergartengruppen erweitert. Auch die Hortgruppe soll mit 25 Kindern Platz im Erweiterungsbau finden. Im Februar wurde mit den Vorbereitungen für den Anbau begonnen, und

die Kinder verfolgen jeden Schritt der Baumaßnahme gespannt an den Fenstern der Kita. Geplant ist aktuell, dass die bestehenden Gruppen zum September 2026 in den Anbau umziehen können. Nach weiteren Sanierungsarbeiten am Bestandsgebäude sollen die kompletten Bauarbeiten im Januar 2028 abgeschlossen sein. Die Kinder freuen sich auf eine spannende Bauzeit!

Linda Pfeuffer



Neue Gemeindefereferentin

Mein Name ist Tanja Reidelbach und ich bin ab 1. Mai die Neue in der Pfarrei Stadtkirche. Denn dann werde ich nach meiner „Frankentour“ wieder zurück nach Unterfranken kommen. Hier bin ich aufgewachsen, sozusagen nebenan in Mainbernheim, und habe ein paar Jahre als Erzieherin gearbeitet, bevor es mich erst zum Studium nach Mittelfranken, dann als Dekanatsjugendreferentin nach Hof in Oberfranken gezogen hat. Von Hof aus ging es dann wieder nach Mittelfranken ins Dekanat Schwabach, ebenfalls als Dekanatsjugendreferentin und von dort werde ich jetzt wieder zurück kommen, nach Unterfranken. Und ich freue mich schon sehr darauf!

Ich freue mich darauf, viele neue Menschen kennen zu lernen, freue mich auf neue Aufgaben und Herausforderungen in den Kirchengemeinden Stadtkirche, Kaltensondheim und Repperndorf - für mich ganz persönlich, aber auch für uns als Gemeinde. Ich freue mich darauf, mit Ihnen Glauben zu leben, Ideen zu entwickeln und Neues auszuprobieren, aber auch darauf, für mich Neues und für Sie Altbewährtes zu entdecken und kennen zu lernen. Ich freue mich ganz einfach darauf, Ihnen zu begegnen und gemeinsam mit Ihnen unterwegs zu sein!

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit der Einführung von Frau Reidelbach am Sonntag, 11. Mai um 14.00 Uhr in der Stadtkirche.



5

z, h, a ll- n- e- in- i- w, u- k- r,

m

Kirchenmusik

Chorproben

- **Posaunenchor Petrini-Brass**
Dienstag, 19.30–21.00 Uhr
Paul-Eber-Haus, Probensaal 2 OG
- **Seniorenchor InTakt**
Mittwoch, 10.00–11.00 Uhr
Paul-Eber-Haus, Probensaal 2 OG
- **Chor Druschba**
jeden Dienstag 18.00 Uhr, Paul-Eber-Haus
- **Paul-Eber-Kantorei**
Mittwoch, 19.30–21.30 Uhr
Paul-Eber-Haus, Probensaal 2 OG
- **Band „TowerPack“**
Montag, 20.00 Uhr, Paul-Eber-Haus
- **Kinderchor**
Donnerstag, 17.00–18.00 Uhr
Paul-Eber-Haus, Probensaal 2 OG

Gottesdienste mit
musikalischem Akzent

- **Musikalischer Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu**
Karfreitag, 18. April um 15.00 Uhr
Musik: Petrini Brass und Kantor Martin Blaufelder
Liturgie und Lesungen: Dekanin Kerstin Baderschneider
- **Open-Air Gottesdienste mit Petrini-Brass:**
An **Himmelfahrt** um 10.00 Uhr am Bleichwasen und am **Pfingstmontag** um 10.30 Uhr in Sulzfeld bei der Sternwarte.

Konzerte und Veranstaltungen
in der Stadtkirche

- **Bonhoeffer-Abend „Bei dir ist das Licht“**
Am **Freitag, 11. April**, laden wir um 19.00 Uhr herzlich in die Stadtkirche zu Musik und Gedanken anlässlich des 80. Todestags von Dietrich Bonhoeffer ein.
Musik: Ludwig Frankmann, Cello
Texte: Pfrin. Beate Krämer, Dieter Brückner
- **Großes Chorkonzert der Paul-Eber-Kantorei „Lobgesang“ von Felix Mendelssohn Bartholdy am Sonntag, 18. Mai, 19.00 Uhr**
Paul-Eber-Kantorei, Solisten, Orchester der Stadtkirche; Leitung: Martin Blaufelder
VVK: im Pfarramt 17,- Euro / 15,- Euro erm. (Schüler*innen, Studierende, Menschen mit Behinderung) - AK: 20,- Euro / 18,- Euro erm.
- **Kindermusical „Geisterstunde auf Schloss Eulenstein“**
Seit ca. einem Monat probt der Dekanatskinderchor mit großer Begeisterung an diesem Musical von Peter Schindler. Angedacht ist, dass dieses Musical zur „Langen Nacht der Kirchenmusik am 18. Oktober“ aufgeführt wird. Wir würden uns sehr freuen, wenn noch einige Kinder bei diesem Projekt mitwirken. Info und Anmeldung bei Kantor Blaufelder unter 0176/20590110.
- **Jahreshauptversammlung**
am 6. Mai, um 18.00 Uhr im Paul-Eber-Haus
Der Paul-Eber-Freundeskreis unterstützt musikalische Projekte an der Stadtkirche. Wir werden die Neuwahl des Vorstands durchführen. Wenn Sie sich für einen Posten in der Vorstandschaft interessieren dürfen Sie sich gerne an Kantor Blaufelder wenden. Der zeitliche Aufwand ist sehr überschaubar.

MÜNSTERSCHWARZACHER
BÜCHERTAGEDie Buchmesse
im KlosterAbtei Münsterschwarzach
23.–25. Mai 2025Zur zweiten Buchmesse im Kloster laden
die Abtei Münsterschwarzach und der Vier-Türme-Verlag ein.

Bei der außergewöhnlichen Messe werden wieder zahlreiche religiöse und spirituelle Verlage ihr aktuelles Programm vorstellen. Höhepunkte sind **Lesungen von Autorinnen und Autoren** und die Möglichkeit mit ihnen bei **Meet & Greets** ins Gespräch zu kommen. Ergänzt werden die Büchertage durch Aussteller wie die Klostergoldschmiede und die Klostermanufaktur Münsterschwarzach und den Fair-Handel.

Abteikirche

SAMSTAG | 24.05.2025 | 19.30 Uhr

KONZERTLESUNG

**Suche Frieden
und jage ihm nach**

Musik und gute Gedanken

Anselm Grün

wird begleitet von christlichem Akustik-Pop von **STERNALLEE**

Eintritt
frei!

Spenden
erbeten



Auch für Kinder ist an den Messetagen viel geboten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Weitere Informationen unter: buechertage@vier-tuerme.de
www.muensterschwarzacher-buechertage.de

OSTERBASTELN

für Kinder ab 7 Jahren

Osterkarten gestalten

Kreuze gestalten

Oster Deko

Spirit, Spaß und Spiel

Am Samstag, 22. März
von 09.30 - 12.30 Uhr
im kath. Dekanatzentrum,
Kitzingen (Zugang Schrankenstraße)
Beitrag: 5€

Anmeldung bis 14. März über:

<https://t1p.de/Osterbasteln>

Veranstalter: Kath. Pastoraler Raum Kitzingen & Evangelische Kirche Kitzingen, Kirchliche Jugendarbeit kja Mainfranken
VUSP Kath. Kirchentiftung St. Johannes, Obere Kirchgasse 7, 97318 Kitzingen

einfach heiraten

SEGEN FÜR LANG- & KURZENTSCHLOSSENE

25.5.25

Ihr wollt kirchlich heiraten, aber bisher ergab sich noch nicht die richtige Gelegenheit?
Ihr wollt in kleinem Rahmen, ohne Tamtam Ja zueinander sagen?
Ihr seid schon lange verheiratet und wollt noch einmal euer Ja erneuern?
Ihr wollt eure Partnerschaft segnen lassen?

Dann kommt vorbei:
am 25.5.25
zwischen 12.00 und 18.00 Uhr
in der evangelischen Stadtkirche Kitzingen
oder meldet euch über die Homepage oder per Telefon an und sucht euch euer Lieblingszeitfenster aus.

Um 19.00 Uhr feiern wir eine Andacht im Kerzenschein, wo sich all diejenigen, denen es gerade gut tut, segnen lassen oder einfach die Seele baumeln lassen können.

An dem Tag sind für euch da: Pfarrerin Beck-Pieler, Pfarrer Gahr, Pfarrerin Krämer, Vikarin Jahreiß, Dekanin Baderschneider, Kantor Blaufelder und ...




Alle Informationen und Anmeldung unter www.kitzingen-evangelisch.de/einfach-heiraten



= mit Abendmahl = Gottesdienst mit Kindern
 = mit Kirchenkaffee / gemeinsamem Essen

Hohenfeld	Sickershausen	Friedenskirche	
			Sa. 5.4.
9.30 Uhr Pfarrer Bausenwein	10.30 Uhr Pfarrer Bausenwein	9.30 Uhr Pfarrer Gahr 9.30 Uhr Kindergottesdienst	So. 6.4.
			Sa. 12.4.
9.30 Uhr Prädikantin Sattes	10.30 Uhr Konfirmation Pfarrer Gahr	9.30 Uhr Pfarrer Wagner	So. 13.4.
			Do. 17.4.
19.00 Uhr Taizegebet in der Bergkirche Team	17.00 Uhr Minigottesdienst mit Kinderabendmahl, Pfarrer Gahr und Team 18.00 Uhr traditioneller Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Gahr	9.30 Uhr Vikarin Jahreiß	Do. 17.4.
			Fr. 18.4.
10.00 Uhr traditioneller Karfreitagsgottesdienst in der Bergkirche mit Beichte, Pfarrer Gahr ab 15.00 Uhr offenes Gebet in der Bergkirche	15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde des Herrn Vikarin Jahreiß	9.30 Uhr mit Beichte Pfarrer Bausenwein	Fr. 18.4.
			So. 20.4.
5.30 Uhr Osternacht in der Bergkirche Vikarin Jahreiß und Team	10.00 Uhr Festgottesdienst Pfarrer Gahr	9.30 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor Pfarrer Bausenwein	So. 20.4.
			Mo. 21.4.
10.00 Uhr Emmausgang ab der Bergkirche, Prädikantin Sattes	Einladung zum Emmausgang in Hohenfeld	9.30 Uhr Pfarrer Gahr	Mo. 21.4.
9.30 Uhr Prädikantin Sattes	19.00 Uhr Abendgottesdienst Lektorin Mayer-Nuss	9.30 Uhr mit Gitarrengruppe Pfarrer Bausenwein	So. 27.4.

Gottesdienste Mai

 = mit Abendmahl  = Gottesdienst mit Kindern
 = mit Kirchenkaffee / gemeinsamem Essen

GOTTESDIENSTPLAN

	Stadtkirche	Sulzfeld	Kaltensondheim	Repperndorf	Hohenfeld	Sickershausen	Friedenskirche	
So. 4.5.	9.30 Uhr  <i>Prädikant Nickel</i>		10.00 Uhr Konfirmation <i>Diakon Dubowy</i>	Einladung in die Stadtkirche	9.30 Uhr  <i>Vikarin Jahreiß</i>	10.30 Uhr  <i>Vikarin Jahreiß</i>	9.30 Uhr  <i>Pfarrer Bausenwein</i> 9.30 Uhr  Kindergottesdienst	So. 4.5.
Sa. 10.5.							17.00 Uhr Konfirmandenbeichte <i>Pfarrer Bausenwein</i>	Sa. 10.5.
So. 11.5.	14.00 Uhr Einführung von Gemeindereferentin Reidelbach <i>Dekanin Baderschneider</i>		Einladung in die Stadtkirche	10.00 Uhr Konfirmation <i>Diakon Dubowy</i> 14.00 Uhr Einladung in die Stadtkirche	9.30 Uhr Konfirmation <i>Pfarrer Gahr</i>	10.30 Uhr  Minigottesdienst <i>Pfarrer Gahr und Team</i>	9.30 Uhr  Konfirmation, mit Posaunenchor <i>Pfarrer Bausenwein</i> 9.30 Uhr  Kindergottesdienst 17.30 Uhr Spruchverteilung	So. 11.5.
So. 18.5.	9.30 Uhr Besonderer Gottesdienst <i>Gem.Ref. Reidelbach und Team</i>		9.00 Uhr  <i>Pfarrer Koch</i>	10.00 Uhr Jubelkonfirmation <i>Dekanin Baderschneider</i>	9.30 Uhr <i>Prädikantin Sattes</i>	10.00 Uhr Festgottesdienst zum Jubiläum des Posaunenchores <i>Pfarrer Gahr</i>	9.30 Uhr <i>Pfarrer Bausenwein</i> 9.30 Uhr  Kindergottesdienst	So. 18.5.
So. 25.5.	9.30 Uhr  <i>Pfarrer Koch</i> ab 12.00 Uhr "Einfach heiraten" 19.00 Uhr Andacht mit Musik und Möglichkeit zur Segnung (siehe Seite ##)		9.00 Uhr <i>Gem.Ref. Reidelbach</i>	10.00 Uhr <i>Gem.Ref. Reidelbach</i>			9.30 Uhr mit Gitarrengruppe <i>Pfarrer Bausenwein</i> 9.30 Uhr  Kindergottesdienst am Main mit Mitbringpicknick	So. 25.5.
Do. 29.5.	Christi Himmelfahrt 10.00 Uhr Gemeinsamer Open-Air-Gottesdienst am Bleichwasen <i>Pfarrer Koch</i>				10.00 Uhr Christi Himmelfahrt im Weinberg, mit Posaunenchor <i>Pfarrer Gahr mit Team</i>			Do. 29.5.
So. 1.6.	9.30 Uhr <i>Diakon Dubowy</i>		9.00 Uhr <i>Lektor Meyer</i>	10.00 Uhr <i>Lektor Meyer</i>	10.00 Uhr Gottesdienst zur Ein- weihung der Kindergartenkrippe auf dem Kindergartengelände <i>Pfarrer Gahr</i>		9.30 Uhr  Jubelkonfirmation, anschl. Empfang <i>Pfarrer Bausenwein</i> 9.30 Uhr  Kindergottesdienst	So. 1.6.
So. 8.6.	Pfingstsonntag							
	9.30 Uhr  <i>Gem.Ref. Reidelbach</i>		9.00 Uhr <i>Pfarrer Koch</i>	10.00 Uhr <i>Pfarrer Koch</i>	9.30 Uhr  <i>Prädikantin Sattes</i>	10.30 Uhr  <i>Prädikantin Sattes</i>	9.30 Uhr  <i>Pfarrer Bausenwein</i>	So. 8.6.
Mo. 9.6.	Pfingstmontag							
	10.30 Uhr Gemeinsamer ökumenischer Weinbergsgottesdienst in Sulzfeld <i>Diakon Dubowy und Pfarrer Spöckl</i>						9.30 Uhr <i>N.N.</i>	Mo. 9.6.

Gottesdienste April

	Stadtkirche	Sulzfeld	Kaltensondheim	Repperndorf
Sa. 5.4.	15.30 Uhr  Minikirche, <i>Dekanin Baderschneider und Team</i>			
So. 6.4.	9.30 Uhr  <i>Pfarrer Koch</i>	11.00 Uhr <i>Pfarrer Koch</i>	9.00 Uhr <i>Lektor Köhler</i>	10.00 Uhr <i>Lektor Köhler</i>
Sa. 12.4.	17.00 Uhr  Konfirmanden- beichte, <i>Diakon Dubowy</i>			
So. 13.4. Palmsonntag				
	9.30 Uhr Konfirmation 17.00 Uhr Spruchandacht <i>Diakon Dubowy</i>		9.00 Uhr <i>Pfarrer Koch</i>	10.00 Uhr <i>Pfarrer Koch</i>
Do. 17.4. Gründonnerstag				
	19.00 Uhr Fußwaschung im Paul-Eber-Haus <i>Diakon Dubowy</i>			
Fr. 18.4. Karfreitag				
	9.30 Uhr  mit Beichte 15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbe- stunde mit Texten und Musik <i>Dekanin Baderschneider</i>	9.00 Uhr  mit Beichte <i>Diakon Dubowy</i>	10.30 Uhr  mit Beichte <i>Diakon Dubowy</i>	
So. 20.4. Ostersonntag				
	9.30 Uhr  <i>Dekanin Baderschneider</i>	11.00 Uhr  <i>Dekanin Bader- schneider</i>	9.00 Uhr <i>Diakon Dubowy</i>	5.30 Uhr Osternacht mit Taufe <i>Diakon Dubowy</i>
Mo. 21.4. Ostermontag				
	Einladung zum Emmausgang in Hohenfeld			
So. 27.4.	9.30 Uhr  <i>Pfarrer Ahrens</i>		9.00 Uhr <i>Lektor Meyer</i>	10.00 Uhr <i>Lektor Meyer</i>

Gottesdienste in unseren Pflegeeinrichtungen

Diakonie Mainblick

Jeden Sonntag, 11.00 Uhr
Mitfeiernde von außerhalb sind herzlich willkommen.
Ort: Pavillon Haus Mainblick

Diakonie Mühlenpark

Mittwochs, im 14-tägigen Rhythmus

Caritas St. Elisabeth:

Mittwochs, im 6-wöchigen Rhythmus

Haus der Pflege, Sickershausen:

15. Mai, 15.30 Uhr
Mitfeiernde von außerhalb sind herzlich willkommen.

AWO-Heim, Kitzingen-Siedlung:

22. Mai, 15.30 Uhr



Herausgegeben von den Evang.-Luth. Kirchengemeinden Kitzingen-Stadtkirche, Kitzingen-Friedenskirche, Hohenfeld, Kaltensondheim, Sickershausen und Repperndorf.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung.

Verantwortliches Redaktionsteam: Dekanin Baderschneider, Pfarrer Koch, Pfarrer Bausenwein, Pfarrer Gahr, Diakon Dubowy; Gestaltung: Matthias E. Gahr

Bilder: Titelbild/3: Kerstin Baderschneider; 4 (von ob.): 3x Kerstin Baderschneider, Verena Hertel, Kerstin Baderschneider; 5 (von ob.): Rudolf Sattes, Susanne Blaufelder, Marie Papsch, Kerstin Baderschneider; 6: Evelyn Beck-Pieler, FotoLiebe Schwabach (Reidelbach), Holger Dubowy; 7 (von ob.): Nina Tenhumberg, Gütersloher Verlagshaus, Tina Vahlefeld; 8/9: Kerstin Baderschneider; 10: Tobias Schürer (li.), Holger Dubowy (re.); 11: FotoLiebe Schwabach (li.), Andrea Baier, Kerstin Baderschneider, Linda Pfeufer (re, von ob.); 20: Michael Goller (li.), Vesa Leppänen/pixabay.com; 21: Kinderkirche: Landesverband für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern; 22: VEP Bayern (li. ob.), Herbert Schmidt (li. unt.), Kathrin Stamm (re.); 23: KIDS'nGROUPS (li. ob.), Bodelschwingsche Stiftung BETHEL (li. unt.), Hinnerk Vinzent (re.); 24: Esther Zeiher; 26: Kirchengemeinde Sickershausen; 28: Doris Bromberger; 29: Kranich17/pixabay.com (li.), Annika Lapp (re.); 30: Martina Pavel

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni/Juli 2025 ist am 9. Mai 2025.



FRIEDENSKIRCHE KITZINGEN

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

Gottesdienste

Ausführliche Informationen über Gottesdienste finden Sie auf der Doppelseite in der Heftmitte.

Unsere besonderen Gottesdienste:

■ Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche

Gründonnerstag, 17. April
10.00 Uhr mit dem Kindergarten
18.00 Uhr Abendmahl

Karfreitag, 18. April
9.30 Uhr Beichte und Abendmahl

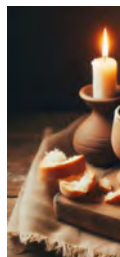
Ostersonntag, 20. April
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Kirchenchor

Ostermontag, 21. April
9.30 Uhr Gottesdienst

■ Konfirmation

Sa., 10. Mai: 17.00 Uhr Beichte
So., 11. Mai: 9.30 Uhr Festgottesdienst
17.30 Uhr Spruchverteilung mit der Band Ephesus

Unsere Konfirmanden 2025



Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

■ **Christi Himmelfahrt, 29. Mai**
10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor im Weinberg Sickershausen

■ **Exaudi, 1. Juni**
9.30 Uhr, Jubelkonfirmation, anschließend Empfang

■ **Kindergottesdienst**
Wir laden ein: Kindergottesdienst, jeden Sonntag um 9.30 Uhr im Gemeindehaus - Du bist herzlich willkommen!



Sonntag, 25. Mai – Kindergottesdienst im Freien mit Mitbringpicknick am Main

Treffpunkt: 9.30 Uhr am Trampolin am Main (Mehrgenerationenspielplatz, Richtung Wohnmobilstellplatz). Bitte Decken, etwas zum Essen und Geschirr mitbringen!

Wir wollen zusammen am Main Kindergottesdienst feiern und danach unser Picknickbüfett räubern. Anschließend ist genug Zeit zum Spielen und Toben. Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren Eltern! Für Getränke ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Gemeindehaus der Friedenskirche.

*Herzliche Grüße
Euer KiGo-Team Friedenskirche*

■ **Gottesdienst im Wilhelm-Högner-Haus**
22. Mai, 15.30 Uhr, Pfarrer Gahr

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

■ **Feierabendkreis**
Dienstag, 14.30 Uhr im Gemeindesaal, 1. April und 6. Mai

■ **Frauenkreis**
Montag, 19.00 Uhr im Gemeindesaal
14. April: „Osterbräuche“ mit Richard Köhler
12. Mai: Besuch des Bläserkonzerts in der Friedenskirche

■ **Gebetstreffen**
Freitags, 12.00 Uhr

■ **Gitarrengruppe**
Donnerstag, 20.00 Uhr im Gemeindesaal, 24. April und 22. Mai

■ **Kirchenchor**
Donnerstags, 19.00 Uhr, Gemeindesaal

■ **Präparanden- und Konfirmandenunterricht**
jeden Mittwoch, 16.30 Uhr und 17.30 Uhr, Gemeindesaal

■ **Ökumenisches Gebet**
Dienstag, 15.00 Uhr,
15. April St.-Vinzenz-Kirche
13. Mai Friedenskirche

■ **Posaunenchor**
Freitags, 20 Uhr, Gemeindesaal

■ **Spieleabend**
Donnerstag, 18.30 Uhr,
10. April und 8. Mai, Stadtteilzentrum

Musik im Mai – zwei Konzert-Höhepunkte in unserer Friedenskirche

■ „Stadt-Land-Fluss“ Posaunenchor-Konzert Montag, 12. Mai, 19.00 Uhr



mit dem Pfälzischen Gemeinschaftsposaunenchorverband

Es wird eine interessante Reise mit den 18 Bläsern aus der Pfalz, die uns zu einer musikalischen Reise in unsere Friedenskirche einladen: „Stadt-Land-Fluss“

lautet das Motto des Abends und wird sicher nicht nur geografisch, sondern auch musikalisch und geistlich ein Erlebnis werden.

Die Bläser des Pfälzischen Verbandes freuen sich auf die Begegnung mit uns!

■ Konzert mit Sicantiamo Sonntag, 25. Mai, 17.30 Uhr

Der Gospelchor Sicantiamo lädt am Sonntag den 25. Mai um 17.30 Uhr in die Friedenskirche und freut sich zusammen mit dem neuen Chorleiter Jisu Park, Mitglied des Bayerischen Staatsopernchores, auf viele Besucher.



Moderne christliche Musik, Pop, Rock und Gospel bilden das Repertoire, mit dem der Chor zusammen mit dem Jugendchor Sican-tini seit vielen Jahren seine Zuhörer begeistert. Bereits am Tag zuvor gastiert der Chor um 19.00 Uhr in der St. Mauritius-Kirche in Wiesentheid.

■ Jubelkonfirmation, Sonntag Exaudi, 1. Juni

Auch in diesem Jahr feiern wir Jubelkonfirmation, und zwar für die Jahrgänge 1960, 1965, 1975 und 2000. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Empfang ein.

Wir bitten um Ihre Mithilfe bei den aktuellen Anschriften. Geben Sie diese Einladung auch an Ihre Mitkonfirmanden weiter. Sollten Sie ihre Jubelkonfirmation in ihrer Heimatgemeinde nicht begehen können, sind Sie auch bei uns herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt (09321 / 32428) oder mailen Sie an: pfarramt.friedenskirche-kitzingen@elkb.de

Aus unserem Kindergarten



Projekt KIDS'nGROUPS – eine freiwillige Studie zum sozialen Zusammenhalt unter Kindern in unserem Kindergarten

Bereits seit Herbst 2022 nehmen wir an dieser Studie teil. Einmal jährlich bekommen wir Besuch - und Kinder, Eltern und Personal beantworten Fragen. Das Team der Studie besucht unsere Kinder im Kindergarten, um direkt mit den Kindern zu interagieren und ihr Sozialverhalten im Alltag zu beobachten.



Durch spielerische Aktivitäten wird festgestellt, wie Kinder miteinander umgehen, wie sie Konflikte lösen und wie sie Freundschaften schließen. Diese Beobachtungen sind entscheidend, um ein umfassendes Bild vom sozialen Verhalten der Kinder zu erhalten. In der KIDS'nGROUPS Studie werden verschiedene zentrale Fragen beantwortet: Ab welchem Alter entwickeln Kinder solidarisches oder unsolidarisches Verhalten? Gibt es systematische Unterschiede in diesem Verhalten? Welche Bedingungen fördern oder hindern das Erlernen von sozialem Zusammenhalt? Was bedeutet das für die Entwicklung unserer Kinder und für die Zukunft unserer Gesellschaft?

Der Besuch in unserem Kindergarten hilft, die Dynamik der sozialen Interaktionen besser zu verstehen und die Bedingungen zu identifizieren, die den sozialen Zusammenhalt fördern oder behindern.

■ Kleidersammlung für Bethel 12.–17. Mai

Für die „Brockensammlung“ Bethel der Bodelschwingschen Anstalten bitten wir wieder um Kleiderspenden. Im Vorraum unserer Kirche kann gut erhaltene (!) Kleidung abgegeben werden. Die Kirche ist jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Herzlichen Dank!



Kleidersammlung für Bethel

■ Aus dem Kirchenvorstand

Seit Dezember ist unser neuer Kirchenvorstand aktiv. Monatlich treffen wir uns zu den Besprechungen. Nun ist auch die Wahl zur Vertrauensfrau bzw. Vertrauensmann erfolgt: Als Vertrauensfrau wurde Nina Hahn gewählt, Stellvertreter in diesem Amt ist Martin Tröge. Wir danken beiden für Ihr Engagement und wünschen Gottes Segen!

■ Hausabendmahl

Sie können nicht mehr beim Abendmahls-gottesdienst in der Kirche teilnehmen? Haben Sie den Wunsch nach einer Abendmahlsfeier bei sich zu Hause, melden Sie sich gerne im Pfarramt (Tel.: 09321 / 32428).



■ Kollektenplan

- 06.04. Diakonisches Werk Bayern I
- 13.04. Theologische Ausbildung in Bayern
- 17.04. Eigene Gemeinde
- 18.04. KASA der Diakonie Kitzingen
- 20.04. Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn
- 21.04. Eigene Gemeinde
- 27.04. Evang. Jugendarbeit
- 04.05. Deutsche Bibelgesellschaft - Bibeln für Menschen in der Ukraine
- 11.05. Eigene Gemeinde
- 18.05. Kirchenmusik in Bayern
- 25.05. Rummelsberg
- 01.06. Eigene Gemeinde
- 08.06. Ökumenische Arbeit in Bayern



HOHENFELD

■ Unser „Osterprogramm“

Erstmals haben wir die Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern aufeinander abgestimmt: Jede Gemeinde hat einen traditionelleren Gottesdienst und einen moderneren. So ist für alle was dabei, auch mit den verschiedenen Uhrzeiten! Bitte beachten Sie hierzu die Sonderseite rechts.

■ Neuer Konfikurs startet

Die Eltern mit Kindern, die zwischen September 2011 und September 2012 geboren wurden, wurden angeschrieben. Wer noch für die Konfirmation 2026 mit an Bord kommen will, kann sich bis 6. April anmelden.

■ Konfirmation 2025 in der Dorfkirche

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

■ Einladung: Christi Himmelfahrt, 29. Mai

Der gemeinsame Gottesdienst in den Weinbergen findet um 10.00 Uhr statt (Weinberg in Sickershausen, mittleres Plateau). Im Anschluss gibt es ein gemütliches Genießen bei Wein und Brezeln in Gottes Natur.

■ Einweihung Kindergartenkrippe: 1. Juni

Es ist endlich soweit! Am 1. Juni weihen wir die Kindergartenkrippe mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr auf dem Kindergarten Gelände ein.

■ Vorankündigung: Bergkirchfest am 22. Juni

Wir laden heute schon herzlich zum Bergkirchfest am 22. Juni (10.00 Uhr) ein. Schwester Teresa Zukic wird uns im Gottesdienst begleiten.

KARTAGE UND OSTERN

IN HOHENFELD UND SICKERSHAUSEN

GRÜNDONNERSTAG

SICKERSHAUSEN,
17 UHR
MINIGOTTESDIENST MIT
KINDERABENDMAHL

HOHENFELD, BERGKIRCHE,
19 UHR
TAIZEGEBET MIT
ABENDMAHL

SICKERSHAUSEN,
18 UHR
TRADITIONELLER
GOTTESDIENST MIT
ABENDMAHL

KARFREITAG

HOHENFELD, BERGKIRCHE 10 UHR
TRADITIONELLER
KARFREITAGSGOTTESDIENST MIT
BEICHTE UND ABENDMAHL

SICKERSHAUSEN,
15 UHR ANDACHT ZUR
TODESSTUNDE DES HERRN

HOHENFELD, BERGKIRCHE
AB 15 UHR OFFENES GEBET

OSTERSONNTAG

HOHENFELD, BERGKIRCHE
5.30 UHR OSTERNACHT

SICKERSHAUSEN, 10 UHR
FESTGOTTESDIENST MIT
DEM POSAUNENCHOR

OSTERMONTAG

EMMAUS-GANG MIT BEGINN AN BERGKIRCHE,
10 UHR



SICKERSHAUSEN

■ Korrekturen und Entschuldigung

Im letzten Gemeindeboten sind leider versehentlich die Beerdigungen aus dem letzten Jahr eingetragen worden. Wir bitten um Verzeihung für das Missgeschick!

■ Konfirmation 13. April

Zur Konfirmation gehen:

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

Posaunenchor.

■ Neuer Konfirkurs startet

Die Eltern mit Kindern, die zwischen September 2011 und September 2012 geboren wurden, wurden angeschrieben. Wer noch für die Konfirmation 2026 mit an Bord kommen will, kann sich bis 6. April anmelden.

■ Unser „Osterprogramm“

Erstmals haben wir die Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern aufeinander abgestimmt: Jede Gemeinde hat einen traditionelleren Gottesdienst und einen moderneren. So ist für alle was dabei, auch mit den verschiedenen Uhrzeiten! Bitte beachten Sie hierzu die Sonderseite vor unserer Gemeinde!

■ 100 Jahre Posaunenchor, 18. Mai

Was für ein tolles Jubiläum! Der Posaunenchor wird 100 Jahre alt und wir feiern das in einem festlichen Gottesdienst am 18. Mai um 10.00 Uhr.

■ Christi Himmelfahrt, 29. Mai

Der gemeinsame Gottesdienst mit den Gemeinden aus Hohenfeld und der Friedenskirche in den Weinbergen findet um 10.00 Uhr statt (Weinberg in Sickershausen, mittleres Plateau). Im Anschluss gibt es ein gemütliches Genießen bei Wein und Brezeln in Gottes Natur.

Bitte beachten: Der Sonntag davor und danach ist daher ohne Gottesdienst.

THOMAS VERLAG



Wir bieten Ihnen christliche und neutrale Textkarten, die Sie durch das Lebens- und Kirchenjahr begleiten: Zum Geburtstag und als Dankeschön, zum Trost und als Segenswunsch, für Ostern und Weihnachten. Sie finden bei uns anregende und nachdenkliche Texte, Lyrik und Gebete, Kirchenlieder und Bibelverse.

Clappkarten (Foto / Text)
 Jahreslosungskarten
 Urkunden (zur Taufe etc.)
 Poster

Markranstädter Str. 6, 04229 Leipzig • Tel: 0341-4 77 17 86 / FAX: 0341 - 4 77 17 92

Fordern Sie einfach ein kostenloses Verlagsprospekt an. Internet: www.thomasverlag.de • E-Mail: bestellung@thomasverlag.de

biogewinner.de
einfach. günstig. bio.



Kostenloser
Versand (D)



Bio Zertifizierung



Positive
Klimabilanz



Sichere
Zahlung

In unserem Online-Shop www.biogewinner.de finden Sie

BIO Lebensmittel

- in Vorratspackungen zu unschlagbar günstigen Preisen
- versandkostenfrei nach Hause liefern lassen
- kein Mindestbestellwert



Bio Getreide
 Bio Urgetreide
 Bio Reis
 Bio Mehl
 Bio Flocken&Co
 Bio Hülsenfrüchte
 Bio Saaten
 Bio Nüsse
 Bio Nussmischung
 Bio Trockenfrüchte
 Bio Nussmuse
 Bio Öl
 Bio Honig
 Bio Süß
 Bio Superfood
 Back&Koch
 Fisch u.a.m.

Willkommens-Rabatt 5% mit Gutscheincode: Bio-mit-Herz





REPPERNDORF

Gemeindeleben

- **Elternstammtisch, jeweils um 19.00 Uhr**
8. April: mit einem Film über das Weltall
13. Mai: Einladung an die ganze Gemeinde; Pfr. Bausenwein und Frau gestalten einen Liederabend über Matthias Claudius.
- **Posaunenchorprobe**
 Mittwochs, 19.00 Uhr, außer in den Ferien
 Jungbläser: nach Vereinbarung
- **Präpi- und Konfi-Kurs**
 14-tägig im Paul-Eber-Haus Kitzingen
- **Mittagstisch in Repperndorf**
 „Gemeinsam schmeckt's besser ...“ - am **22. Mai** um 11.30 Uhr. Anmeldung erforderlich. Anmeldezettel sind in der Kirche, im Pfarramt und bei Frau Pfister und Frau Hager erhältlich.
- **Bethel-Kleidersammlung**
 Die diesjährige Sammlung ist am Samstag, den **17. Mai**, um 9.00 Uhr. Bitte die Kleiderspenden gut verpackt und gut sichtbar an den Bürgersteigrand legen, herzlichen Dank.
- **Auferstehungsfeier am Friedhof**
 Am **Ostersonntag** feiern wir um 5.30 Uhr die Osternacht Auch dieses Jahr wollen wir auf dem Friedhof beginnen. Nach der Andacht ziehen wir mit unserer neuen Osterkerze in die dunkle Kirche, um dort Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls zu halten. Wer möchte, ist danach sehr herzlich zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus eingeladen.
- **Emmausgang am Ostermontag**
 Wir laden ein zum Emmausgang in Hohenfeld. Beginn: 10.00 Uhr an der Bergkirche.

■ Konfirmation am 11. Mai

Seit eineinhalb Jahren bereiten sich sieben Jugendliche auf ihre Konfirmation vor. Unterrichtet wurden sie von Herrn Diakon Dubowy, der auch den Festgottesdienst, zu dem herzlich eingeladen wird, halten wird.

Unsere diesjährigen Konfirmanden sind:

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

Ganz herzliche Einladung ergeht auch zur Andacht mit Spruchverteilung um 17.00 Uhr, die den Festtag abschließen soll.



■ Jubelkonfirmation am 18. Mai

Nur eine Woche später feiern die Konfirmanden, deren Festtag schon ein paar Jahre länger her ist, das Fest der Jubelkonfirmation. Eingeladen sind alle, die in folgenden Jahren konfirmiert wurden:

1998/1999/2000 (Silberne Konfirmation)
 1973/1974/1975 (Goldene Konfirmation)
 1963/1964/1965 (Diamantene Konfirm.)
 1958/1959/1960 (Eiserne Konfirmation)
 1953/1954/1955 (Gnadekonfirmation)
 1950/1949/1948 (Kronjuwelenkonfirm.)

Sollten Sie keine Einladung bekommen haben, bzw. Sie möchten Ihre Jubelkonfirmation in der Kirchengemeinde Repperndorf mitfeiern, sind Sie natürlich herzlich eingeladen. Zur besseren Planung bitten wir Sie, sich in diesem Fall im Pfarramt Stadtkirche mit dem Hinweis auf die Jubelkonfirmation in Repperndorf bis zum **2. Mai** anzumelden.

■ Neue Gemeindeferentin

Am **Sonntag, 11. Mai**, wird unsere Gemeindeferentin Tanja Reidelbach in der Stadtkirche Kitzingen für ihren Dienst gesegnet. Herzliche Einladung!

Aus dem Kindergarten

Einmal im Monat bekommen wir im Kindergarten Besuch von Frau Baderschneider, unserer Dekanin. Sie bringt den Kindern eine biblische Geschichte mit. Bei ihrem letzten Besuch, war es die Geschichte von Noah und seiner Arche. Die Kinder freuen sich immer sehr auf die Dekanin, da wir mit ihr neue Lieder singen und auch bei der Geschichte Aufgaben übernehmen dürfen. Hier hatte sie die Arche mit den Tieren und der Familie von Noah dabei und die Kinder durften die Figuren passend zur Geschichte bewegen und in die Mitte stellen.



Dieser Besuch ist immer ein Highlight und die Kinder freuen sich, nachdem die Geschichte vorbei ist, schon auf den nächsten Besuch unserer Dekanin. Vielen Dank an Frau Baderschneider, dass sie sich die Zeit nimmt, uns zu besuchen.

Annika Lapp



KALTENSONDHEIM

■ Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff ist am Dienstag, den **8. April** um 14.30 im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf das Thema „Die verborgenen Lebensweisheiten in alten und neuen Märchen“ mit Pfarrer Tröge.

■ Einführung Gemeindereferentin

Am **Sonntag, 11. Mai**, wird Gemeindereferentin Tanja Reidelbach für ihren Dienst auf der Stelle Kitzingen-Stadtkirche III beauftragt und gesegnet. Der Gottesdienst beginnt um 14.00 Uhr.

■ Konfirmation

In diesem Jahr werden am **Sonntag, 4. Mai**

Diese Information wird aus Gründen des Datenschutzes ausgeblendet

werden wir dabei vom Posaunenchor aus Repperndorf unterstützt. Es wäre schön, wenn Sie im Gottesdienst mit uns mitfeiern.

■ Gemeinsame Gottesdienste in der Region

Am **Ostermontag**, an **Himmelfahrt** und am **Pfingstmontag** feiern wir gemeinsame Gottesdienste. Infos siehe Gottesdienstübersicht.

■ Kleidersammlung Bethel

Am **Samstag, 17. Mai** findet wieder eine Kleidersammlung statt. Bitte bis 9.00 Uhr die Säcke an die Fahrstraßen legen.

■ Kirchenkaffee

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **Sonntag, 18. Mai**, um 9.00 Uhr. Anschließend ist Kirchenkaffee im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf nette Gespräche.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Rätsel: In welchem Nest sind die meisten Ostereier?



Mutige Frauen

Seit Jesus in Jerusalem ist, wollen auch viele Frauen mit ihm sprechen und ihm zuhören.



Er ist gut befreundet mit Marta und Maria, die er in ihrem Haus in Bethanien besucht. Ein anderes Mal nimmt er eine Frau auf, über die sehr gelästert wird. «Alle sind willkommen in Gottes Reich» sagte Jesus zu Maria von Magdala. Sie ist so dankbar und salbt ihm die Füße mit einem kostbaren Öl, wie einem König.

Als Jesus gestorben ist, besuchen zwei Frauen sein Grab. Ein Engel erscheint ihnen und verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Sie

überwinden ihre Furcht und freuen sich. Bald danach erscheint einer Frau der lebende Jesus selbst und sagt ihr, sie solle allen von dieser Begegnung erzählen.

Gefüllte Eier

Schäle ein paar hartgekochte Eier und schneide sie längs mit dem Messer in zwei Hälften. Entnimm die Eigelb-Kugeln und verrühre sie mit klein geschnittener Paprika und Petersilie, Frischkäse, Salz, Pfeffer und einem Klacks Senf zu einer cremigen Masse.



Dann fülle die Eiweißhälften mit Hilfe einer Spritztüte mit der leckeren Füllung. Guten Appetit!



Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Karminehen!

Auflösung: In welchem Nest sind die meisten Eier? - In dem Nest mit 8 Eiern.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

